Georg-August-Universität Göttingen Modul B.DH.31: Strategien und Methoden der Digitalen Textanalyse English title: Strategies and Methods of Digital Text Analysis

Lernziele/Kompetenzen:

Die Studierenden

- vertiefen ihre Kenntnisse der Grundlagen- und Methodenforschung im Bereich der Textanalyse und Computerphilologie;
- sind in der Lage, textwissenschaftliche Forschungsfragen (z.B. aus den Bereichen quantitative Literaturwissenschaft, digitale Editorik, Stilometrie, Auswertung von Textarchiven im Hinblick auf kulturhistorische Fragestellungen, Evaluation automatischer und manueller Annotationen, Digitalisierungsstrategien für historische Daten) theoretisch zu durchdringen;
- verstehen in Ansätzen die Komplexität und Heterogenität von textwissenschaftlichen Datenstrukturen;
- können an ausgewählten Beispielen etablierte Verfahren der Digitalisierung,
 Analyse und Präsentation von Textdaten evaluieren und diskutieren;
- wissen, welche digitalen Hilfsmittel für die Beschreibung und Interpretation von Mustern und Prozessen zur Beantwortung kulturhistorischer Fragestellungen am besten geeignet sind.

Arbeitsaufwand:

Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium:

214 Stunden

Lehrveranstaltung: Vorlesung (Vorlesung)	2 SWS
Lehrveranstaltung: Seminar (Seminar)	2 SWS
Prüfung: Referat (max. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten)	9 C
Prüfungsvorleistungen:	
regelmäßige Teilnahme am Seminar	
Prüfungsanforderungen:	
Die Studierenden weisen vertiefte Kenntnisse in der digitalen Umsetzung einer	
spezifischen philologischen Fragestellung nach und können verschiedene	
Vorgehensweisen und Forschungsergebnisse nachvollziehen und reflektieren.	
Die Prüfungsleistung ist im Seminar zu erbringen.	

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch, Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Caroline Sporleder
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 4 - 6
Maximale Studierendenzahl: 25	